

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Carlsruher meteorologische Beobachtungen vom Jahr ...**

Carlsruher meteorologische Beobachtungen vom Jahr 1823

**Boeckmann, Carl Wilhelm**

**Carlsruhe, 1823**

[Beobachtungen]

[urn:nbn:de:bsz:31-276412](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-276412)

- 1.) In der Nacht etwas Regen — leicht und ungelber Regen,  
Viel Regen.
- 2.) Morg. und Abends leicht — im Mittag etwas Frost.
- 3.) Leichtes Gewölke, das sich gegen Mittag auflöst,  
Abends Frost und windig.
- 4.) Frost und windig.
- 5.) Frost Frost — es kühlt sich den Morgen zu.
- 6.) Frost — es kühlt sich — sturmangefüllter Abend.
- 7.) Meist Frost — Nebel.
- 8.) Morgen und Abends Nebel — Mittags Frost.
- 9.) Spring Frost — Frost — Abend.
- 10.) Bald mehr bald weniger bewölkt — fortwährend  
Abkühlung — es wird windig.
- 11.) Frost gleichförmig Frost.

Handschr. 101

Hs 101 c<sup>o</sup>



Beobach

Tag	Zeit	
1	7 1/2	
	2 1/2	
	9 1/2	
2	9	
	2	
	10	
	7 1/4	
3	2 3/4	
	9 1/2	
	8	
4	2	
	9	
	8	
5	2	
	9	
6		
7		
8		
9		
10		
11		

11  
1  
15  
F  
de  
u  
th  
E  
Be  
ge  
st  
ge  
th  
E  
sei  
21  
da  
un  
ist  
Ei  
set  
we  
Be  
ger  
hab  
füß  
lich  
bis  
ben  
me  
Der  
daß  
zu b  
9  
den  
des  
um  
sein

Beobachtungsort

Monat Januar. Jahr

Tag	Zeit	Barom.	Thermom.		Hygr.	Wind.	Hyet.	Atm.	Phas.	Witterung.
			a. F.	i. F.						
1	7 <sup>3/4</sup>	27.9.2	1.8	-4.2	62	N.	—	—	—	fr. v. gläuffen.
	2 <sup>1/4</sup>	9.1	2.4	-1.4	58	N.	—	—	fr. 2 } ungel. Dufunflor	
	9 <sup>1/2</sup>	10.4	2.2	-3.0	62	NW.	—	—	fr. 3 }	
2	9	11.2	2.1	-3.8	62	NO.	—	—	fr. 2.	
	2	11.1	3.1	-0.9	59	W.	—	—	fr. 2. lauffal gelb.	
	10	11.8	2.5	-1.0	61	W.	—	—	fr. 2.	
3	7 <sup>3/4</sup>	28.0.7	2.7	-1.9	63	NO.	—	—	fr. 2. lauffal gelb.	
	2 <sup>3/4</sup>	0.1	3.0	+2.3	58	NO.	—	—	fr. 3-4.	
	9 <sup>1/2</sup>	0.0	2.8	-1.6	60	NO.	—	—	fr. 4. wasser d. f. w.	
4	8	27.11.2	2.5	-5.0	60	0.	—	—	fr. 4. lauff.	
	2	10.6	3.0	+1.0	52	0.	—	—	fr. 4. lauff. in w. lauff. gelb.	
	9 <sup>3/4</sup>	10.5	2.7	-6.3	56	0.	—	—	fr. 4. lauff.	
5	8 <sup>3/4</sup>	10.2	2.7	-6.8	60	0.	—	—	fr. 4. lauff. in w. lauff. gelb.	
	2	9.7	2.7	-3.0	57	0.	—	—	fr. 2. (ab. d. f. w.)	
	9 <sup>3/4</sup>	10.4	2.0	-3.3	60	0.	—	—	fr. 3.	
6	8 <sup>3/4</sup>	11.2	3.2	-1.6	64	0.	—	—	fr. 2. gelb. lauffen.	
	2.	11.5	3.6	+1.8	58	0.	—	—	fr. 1.	
	10.	11.8	3.4	-2.5	58	0.	—	—	fr. 4.	
7	7 <sup>3/4</sup>	28.0.0	2.6	-4.5	58	0.	—	—	fr. 2-3.	
	2	0.1	3.3	+0.9	55	0.	—	—	fr. 3-4.	
	10.	0.5	3.4	-5.3	60	0.	—	—	Nebel.	
8	7 <sup>3/4</sup>	0.3	2.5	-7.4	61	0.	—	—	Nebel.	
	2 <sup>1/4</sup>	27.11.8	3.5	-0.4	56	0.	—	—	fr. 4.	
	10.	11.8	3.4	-6.0	59	0.	—	—	Nebel.	
9	8 <sup>3/4</sup>	10.7	3.0	-8.6	60	0.	—	—	fr. 1.	
	1 <sup>1/2</sup>	10.0	3.4	-4.2	59	0.	—	—	fr. 1. f. w.	
	10	9.3	2.4	-3.5	60	0.	—	—	fr. 2.	
10	7 <sup>3/4</sup>	8.5	3.2	-3.0	62	0.	—	—	fr. 1. klar. gelb. lauffen.	
	1 <sup>1/2</sup>	8.0	4.5	-0.8	59	0.	—	—	fr. 2. ganz n. bl. w. f. w.	
	9 <sup>1/4</sup>	7.5	2.7	-3.8	68	0.	—	—	fr. 1. wasser d. f. w.	
11	7 <sup>3/4</sup>	7.4	3.4	-5.5	58	0.	—	—	fr. 1. in w. d. n. f. w. gläuff. fr.	
	2 <sup>1/2</sup>	7.6	3.3	-3.3	55	0.	—	—	fr. 2.	
	10	7.8	3.1	-4.5	55	0.	—	—	fr. 2-3	

Anmerkungen.

g  
h  
f  
l  
i  
b  
h  
m  
E  
da  
zu  
  
der  
deff  
um  
seu

Ein  
Nachdem  
Grad er  
terung  
Nach der  
gering  
mehrfach  
ge liegt  
Wetter

In der  
in der  
kommen  
in der  
Stück  
sich  
durch

Die  
sen nicht  
neuzen  
heit errei  
Wegend  
ist aber  
ten We  
stunde,  
winde.

St  
gere Ma  
nur für  
7 Uhr  
Bewegu  
reihen  
hindurch

hat  
Räte au  
und auf  
geschloß

Br  
den, d  
fürst

kon  
dauert m  
sen ist m  
swem ge

St  
schä  
auf  
Stadt an

Ein Schreiben aus Hannover vom 23. Jan. sagt: Nachdem die Kälte am vorigen Freitag den höchsten Grad erreicht hatte, ist seit Sonnabend gelindere Witterung bei uns eingetreten, und etwas Schnee gefallen. Nach dem hundertjährigen Kalender, der, sonderbar genug, im gegenwärtigen Winter fast durchgehends wahrsagt hat, sollen wir vom 18. d. M. an noch einige sehr kalte Tage, alsdann aber anhaltendes gelindes Wetter zu erwarten haben.

13

Zu den mancherlei auffallenden Erscheinungen des, in der Hinsicht der Witterung merkwürdigen, Jahres kommen jetzt auch Bergbrände. Ein solcher findet jetzt in der Gegend von Schleiß (im Fürstenthum Neuschleiß) statt, wo wahrscheinlich ein Braunkohlenslager sich selbst entzündet hat, und den dortigen Bewohnern durch den gewaltigen Rauch sehr lästig wird.

26 Jan.

Die Erdstöße im Murgthale u. der Umgegend lassen nicht nach; sie folgen sich im Gegentheile in der neuesten Zeit weit schneller, als vorher. An Heftigkeit erreichten sie zwar den Stoß vom 28. Nov. v. J., Morgens zwischen 10 und 11 Uhr, nicht, die Richtung ist aber die gleiche. Die Stöße ereignen sich bei hellem Wetter, wie bei trübem; bei hohem Barometerstande, wie bei niederem; bei Ostwinde und bei Westwinde.

26 Jan.

Köln, den 22. Jan. Der Rhein war die vergangene Nacht mit einer Kälte von 12 Gr. unter 0 Reaumur längs dem hiesigen Hafen ganz zugefroren. Um 7 Uhr Morgens hat sich jedoch die Eisdecke wieder in Bewegung gesetzt, so daß die Kommunikation mit dem rechten Rheinufer mittelst der Rähne den ganzen Tag hindurch noch statt finden konnte.

Petersburg, den 8. März. Der östreich. Gesandte, Baron von Lebzelter, ist hier angekommen.

F. Maj. die Kaiserin Elisabeth haben dem Maler Chan für die Hochthür überreichten Ansichten von Zar's Kojeselo einen kostbaren Brillantstud, so wie der Großfürst Nikolaus eine goldene Dose zum Geschenk gemacht.

Aus Feodosia meldet man, daß daselbst den ganzen Dezembermonat eine Kälte bis 14 Grad Reaumur geherrscht hat. Schnee war eine Arschin hoch gefallen.

Den 30. Jan. war auf der Insel Uland ein Erdbeben. Der Tag war trübe und es schneite. Zwischen 11 und 12 Uhr Vormittags verspürte man eine heftige Erschütterung, wie von einem unterirdischen Donner begleitet, so daß mehrere Häuser erzitterten.

Hamburg, den 23. Jan. Letzte Nacht stieg die Kälte auf 24 Gr. Reaumur. Das Schauspiel ist heute, und auf so lange, als die heftige Kälte anhalten wird, geschlossen.

Briefe aus Aleppo vom 7., 10. und 13. Jan. melden, daß die Erderschütterungen dort wieder auf eine fürchterliche Art angefangen haben.

Konstantinopel, den 25. Jan. Der Winter dauert mit nie erhörter Strenge fort. Sogar unser Hafen ist mit Treibeis gefüllt, und die Wiener Post blieb wegen gefallenem Schnee 33 Tage unter Wegs. — Ein.

#### Preussen.

Köln, den 31. Jan. Gestern Morgens um halb sechs Uhr kündigten drei Schüsse der am Dayenthurm aufgestellten Kanonen das Aufbrechen der vor dieser Stadt angelegten Eisdecke an. Das Eis schob sich je-

- 12.) Das Himmel wie gestern.
- 13.) Christas Versuch geübet - früh und leinlich.
- 14.) Ein junger Tag über früh - spät Abends etwas lustig mit durchpfundende Harun.
- 15.) Mafz früh und gut.
- 16.) Ein junger früh, mitunter etwas lustig.
- 17.) Abends frühe Gewebe mit frühem Himmel.
- 18.) In der Nacht Versuch - abends bis gegen Abend - ein junger früh und etwas leinlich.
- 19.) Manig gut und bleibt - strosene Frühling - abends.
- 20.) Christas Versuch - gegen Abend Aufführung mit Oystern.
- 21.) Frühem Himmel.
- 22.) Gleichem früh - gegen Ab. Aufführung - ein leinlich Geseit.

- 3.1 /

deuse

Tag	Zeit	Barom.	Thermom.		Hygr.	Wind.	Hyet.	Atm.	☉ Phas.	Witterung.
			a. R.	i. F.						
12	9	27.7.1	2.7	-5.2	5 5	0.			●	Lu. 2 nua in SO. Ansigelau.
	2 1/2	6.3	2.9	-3.4	5 4	0.				Lu. 2.
	9 1/2	5.6	2.8	-5.3	5 8	0.				Lu. 2.
13	8	5.2	2.4	-6.0	5 9	W.				Lu. 3 ab spuaial nua nua.
	2 1/4	5.4	2.7	-5.0	5 8	W.			+	Lu. 3 windig.
	10.	6.1	2.8	-5.3	5 8	W.				Lu. 3 windig.
14	9	7.1	2.7	-5.2	5 8	W.				Lu. 3.
	2	7.2	2.9	-4.9	5 4	W.				Lu. 3.
	9 3/4	7.2	2.7	-5.8	5 7	W.				El. 1.
15	8	5.9	2.3	-7.6	5 8	NO.				El. 1-2.
	1 3/4	5.3	3.2	-2.5	5 5	NO.				Lu. 1.
	9 1/2	5.2	4.0	-2.2	5 7	NO.				El. 1.
16	8 1/4	4.6	3.7	-2.5	6 1	0.				Lu. 2. ab wind alle kuffen
	2.	3.8	3.7	-1.3	6 1	NO.				Lu. 2.
	10.	2.8	4.2	-1.9	6 1	NO.				Lu. 3.
17	7 3/4	3.3	4.0	-2.0	6 3	W.				Lu. 3-4. - wuz. Defuaufkuff.
	2.	3.9	4.7	0.0	6 0	W.			+	Lu. 2 ynd zume N. P. kuffen
	10	4.0	4.0	-1.3	6 2	W.				Lu. 3.
18	7 1/2	3.6	3.8	-2.1	5 9	W.				Lu. 3 ab spuaial nua nua
	2 1/4	2.5	4.3	-1.3	6 2	W.			+	Lu. 2
	10.	3.9	4.1	-2.4	6 4	NO.				Lu. 2 alle windig.
19	8	4.6	4.1	-2.8	6 3	NO.				Lu. 1 nua bl.
	2 1/4	5.0	4.3	-2.0	6 1	NO.				Lu. 2-3. nua bl.
	10	6.0	4.7	-2.2	6 3	NO.				Lu. 1 kuffen. Mond.
20	8	6.6	4.6	-4.4	6 4	NO.			●	Lu. 2. kuffen Defuaufkuff.
	1 3/4	6.9	5.2	-1.5	6 1	NO.			+	Lu. 1.
	9 1/2	7.5	4.4	-6.0	6 3	0.				El. 2.
21	7 1/2	8.0	3.8	-3.6	6 2	NO.				Lu. 3.
	2 3/4	8.0	4.3	-1.1	6 1	0.			+	Lu. 2 kuffen. Defuaufkuff.
	10.	8.7	4.2	-3.2	6 4	0.				Lu. 2.
22	8 1/2	9.3	3.8	-7.3	6 2	n.				Lu. 2.
	2.	9.3	3.6	-5.8	6 1	n.				Lu. 2.
	9 1/4	9.8	3.3	-8.0	6 2	0.				El. 1. kuffen. Defuaufkuff.

Anmerkungen.

---





- 23.) Gullbaiten Subay nahelieft — langes Guleölfa — Lieb.  
 24.) Zu 5. Nacht Dofura — ab pfennit bis gegen 10 Uhr — dan  
 Kost das Purg Sube — Abends bündig mit Dofura.  
 25.) Gullbaiter — ab bünd Sube u. bündig.  
 26.) dan jungen Purg über Sube — Abends Nabal, dann  
 rignurisch und Pfennitwathar. L (auf 43 tägigen Frost)  
 27.) Nabal — auf den Abend rignurisch.  
 28.) ruffter Nabal — nungatua unverbleiba — auf nahelieftas,  
 dann Gullbaiter am Abend.  
 29.) Zu der Nacht gefahren — Lieb, nahelieft und rignurisch.  
 30.) dan jungen Purg über ruffter Jungewölfa.  
 31.) Nacht nur wenig gefahren — Abends Sube, Subay nahelieft,  
 lieft — weiß Sube.

Beobachtungsort

Monat *Januar*. Jahr

Tag	Zeit	Barom.	Thermom. <i>a. p. i. f.</i>		Hygr.	Wind.	Hyet.	Atm.	☾ Phas.	Witterung.
23	8 1/4	27.8.9	2.2	-7.9	62	0.				kl. 2 - 3 unkl.
	2.	8.2	2.8	-7.9	61	0.				kl. 3 laip. f. 3 unkl.
	9 3/4	7.4	2.2	-10.2	62	0.				fr. 1.
24	8 1/4	6.4	2.9	-6.0	63	W.				fr. 2 stark n. Offen
	1 3/4	7.2	2.2	-3.7	61	W.			+	fr. 2.
	9 3/4	8.4	2.2	-5.5	64	W.				fr. 2 laip. n. off. Offen.
25	9 1/2	9.9	2.5	-7.0	61	N.				kl. 2 laip. gutoll.
	2 1/2	9.6	2.2	-3.4	58	0.			+	fr. 1. laip. n. off. Offen.
	9 1/2	8.5	2.8	-2.5	62	SO.				fr. 2 (stark n. off. Offen)
26	8 1/4	8.7	2.5	-2.0	65	W.				fr. 3.
	2 1/2	8.7	4.1	+2.5	65	W.				fr. 1.
	10.	8.1	5.0	+2.1	73	W.			○	fr. 2 ab Offen n. unkl.
27	7 3/4	8.0	4.7	+0.9	75	W.				fr. 3 Nebel.
	2.	8.3	5.9	+1.6	72	W.				fr. 3 Nebel.
	10	7.7	5.7	+2.1	79	W.				fr. 3 unkl. 2. unkl.
28	7 1/2	7.4	6.1	3.8	82	W.				fr. 4 tiefes Nebel.
	2 3/4	8.2	6.2	5.5	74	SW.				kl. 2 laip. gutoll.
	10.	8.5	11.1	2.5	76	S.				kl. 1 - fr. 1.
29	8	6.2	14.2	1.8	74	SW.				fr. 2 unkl.
	1 1/2	5.7	8.0	2.9	74	SW.				fr. 2 laip. n. Offen.
	9 1/2	5.9	7.0	4.6	75	SW.				fr. 2.
30	8 1/2	6.4	7.9	5.0	79	SW.				fr. 2 tiefes Nebel.
	2	6.7	8.7	7.2	73	SW.				fr. 2 unkl.
	10	6.9	7.7	5.1	74	SW.				fr. 2.
31	7 1/2	4.2	7.9	2.5	79	0.				kl. 2 - 3 unkl.
	2	2.5	8.2	4.1	68	0.				fr. 1 - 2. 3
	9 3/4	1.5	7.7	2.0	72	0.				fr. 3

A n m e r k u n g e n .



